



Frau Mag^a. Maria Kubin ist unsere neue Bischöfin



Am Samstag, den 22. April 2023 hat die Außerordentliche Synode der Altkatholischen Kirche Österreichs Mag.^a Maria Kubin, MA, MSc zur Bischöfin gewählt

Mag.^a Maria Kubin, MA, MSc ist damit die erste Bischöfin der Utrechter Union der Altkatholischen Kirchen. Sie folgt Dr. Heinz Lederleitner im Amt nach und empfängt am 24. Juni 2023 im Rahmen eines Festgottesdienstes die Weihe zur Bischöfin.

Die altkatholische Kirchengemeinde Salzburg wünscht für die anstehenden Herausforderungen Gottes Segen, die Kraft des Heiligen Geistes und gutes Gelingen.

Impressionen von der außerordentlichen Synode



Liebe Glaubensgeschwister! Liebe Gäste unserer Gemeinde!

Viele Ereignisse liegen in nächster Zeit vor uns.

- Wir fahren zur Weihe der neuen Bischöfin, am Samstag, 24. Juni 2023, nach Wien. Die Weihe findet um 15:00 statt, alle die mitfahren möchten, bitte ich mit mir Kontakt aufzunehmen.
- Am Freitag, den 23. Juni, um 18:00 findet ein Vesper-Gottesdienst in Wien St. Salvator statt, in dieser Feier verabschieden wir uns von Bischof em. Heinz Lederleitner.
- Lange Nacht der Kirchen am Freitag, den 02. Juni, unter dem Motto, „**nachthell – mutig ins Morgen**“. Um 18:00 findet ein ökumenischer Gottesdienst vor dem Dom statt. Ab 19:30 gibt es in unserer Kirche Führungen, Anna Strauß und Martin Eisenbraun stellen ihre neuen geistlichen Lieder vor, ca. 1h. Unser Chor gestaltet die zweite Einheit, in der es auch Kirchenführungen gibt. Alles im Detail finden Sie hier: <https://www.langenachtderkirchen.at/dioezesen-seiten/salzburg/home/>
- Wir **feiern Gemeindefest, am Sonntag, den 18.06. um 10:30.** Beim Gottesdienst wird unser Chor singen, die neu Getauften und neu Beigetretenen werden vorgestellt. Anschließend feiern wir im Schlosshof. Bitte bringen Sie Kuchen, Torten, Aufstriche, Brötchen, Brot mit. Dazu wird es noch eine Umfrage geben. Für die Getränke sorgt die Kirchengemeinde.

Ich bitte Sie sehr, sich diesen Termin vorzumerken und an dieser Feier teilzunehmen, wir haben einiges nachzuholen. Gerade ein Gemeindefest gibt die Chance, einander näher kennenzulernen, gemeinsam zu feiern, einander zu begegnen und zusammen Kirchengemeinde zu erfahren. Nützen wir diese Chance.

Ihr Pfarrer em. Martin Eisenbraun

Palmsontag

Gemeinsame Erklärung am Palmsonntag der Pfarrer St. Andrä und der altkatholischen Kirchengemeinde

Seit mehr als 20 Jahren gehört zum ökumenischen Palmsonntag auch die gemeinsame „politische Erklärung, die heuer von Pfarrassistentin Mag^a. Susanne Rasinger und Pfarrer Eisenbraun verfasst wurde. Wir geben die Erklärung im vollen Wortlaut wieder. Dazwischen die Bilder als Impressionen dieser Feier.



2023 hat begonnen, das erste Vierteljahr ist schon vorbei. Nicht nur die letzten Jahre haben ihre Spuren in der Gesellschaft und in den Menschen hinterlassen. Wenn wir das Hier und Jetzt unserer Welt betrachten, begegnen uns in Gesellschaft, Wirtschaft, Politik und in der Natur bedrohliche Entwicklungen, die wir nicht gerade einmal wegklicken können. Haben wir den Mut, uns ihnen zu stellen?

"Raue Zeiten" sind es, in denen wir uns wiederfinden.

Eine Bestandsaufnahme: In unserer fast unmittelbaren Nachbarschaft wird **Krieg** geführt. Viele Menschen müssen ihre Heimat verlassen, weil Leib und Leben in Gefahr sind. Männer und Frauen kämpfen und fallen an der Front, Zivilisten sterben bei Angriffen auf Wohngebiete. Angreifer, Verteidiger, Getäuschte? Ideologen? Die Welt rüstet wieder auf, Angst geht um!

„Friedensidioten“ nennt man die, die in dieser Situation den Slogan „Frieden schaffen, ohne Waffen“ in die Diskussion werfen. Alle vernünftigen Menschen werden ihnen widersprechen, ihre radikale Haltung entspricht wohl dem, was Jesus von Nazareth



wollte. Wir können nicht anders, müssen uns aber bewusst sein, wer tötet und wer töten ermöglicht, macht sich vor Gott schuldig und kann sich nicht seine Hände in Unschuld waschen.



Das **Klima** verändert sich. Ein Jahr mit Rekordhitze folgt aufs nächste. Im Sand entlegenster Strände sind Plastikkörnchen zu finden. Hurrikans lassen selbst hartgesottene Meteorologen staunen. Es sterben so viele Arten aus wie seit dem Ende der Dinosaurier nicht mehr. Flüsse und Seen trocknen aus und gefährden die Trinkwasserversorgung.

Unser Bundeskanzler bekennt sich zu Verbrennungsmotoren. Programme zur Schadstoffreduktion werden lanciert, Förderungen ausbezahlt. Noch nie wurden so viele SUVs verkauft. Am Konsumverhalten der Österreicher kann man keinen Ausbruch aus der Krise erkennen.

Menschen protestieren, kleben sich an den Straßen fest.

Man kann zu solchen Situationen stehen, wie man will, sie geben aber die Sehnsucht von jungen Menschen wieder, die eine Zukunft haben wollen. Vielleicht müsste sich ein Bischof im Dom vorm Altar festkleben, es würde keinen Verkehrsstau geben, aber die Kirche würde im Sinne von Jesus von Nazareth wieder als Protestbewegung ernst genommen werden.



Lebensmittelpreise steigen. Leben und Wohnen werden für manche unbezahlbar. Es gibt nicht mehr alles immer und überall.

Menschen werden zu Lebensmittel-Rettern und Verteilern. Auch die Altkatholiken gehen der Lebensmittelrettung nach und Verarbeiten für die Ausspeisung vom VinziBus leicht beschädigtes, außerhalb der Norm befundenes Gemüse.

Unser

Gesundheitssystem

krankt vor sich hin.

Es gibt einen akuten Mangel an

Pflegepersonal und an Ärzten. Dringend gebrauchte Arzneimittel werden zur Mangelware.

Vielleicht ist unser Protest und unser Unmut dagegen nicht laut genug. Die Beschäftigung von Menschen aus dem Ausland oder eine Änderung der Einstellungskriterien könnte eine Verbesserung bringen.



Warten wir nicht auf Wunder, verlassen wir uns darauf, dass Gott sich auf uns verlässt. Er verlässt sich auf uns und trägt uns, wenn wir tragen. Es gehört nicht zur Job-Deskription Gottes, dass er die Katastrophen verhindert. So schnell und so einfach wird nicht alles gut. Aber er geht mit uns in eine Zukunft, mit unsicherem Ausgang, und ist bei uns im Gelingen und Misslingen.



TERMINE

Sa	06.05	Salzburger Liederkranz Chorkonzert Musikalische Leitung: Anna Strauss "In da schen Fruahjahrszeit..." Freiwillige Spende		18:00
So	07.05	Gottesdienst und Begegnung. Religionsunterricht für Erwachsene	Eisenbraun	10:30
Di	09.05	VinziBus		17:30
So	14.05	Gottesdienst und Begegnung Religionsunterricht für Erwachsene	Eisenbraun	10:30
So	18.05	Christi Himmelfahrt Gottesdienst mit Begegnung	Eisenbraun	10:30
So	21.05	Gottesdienst und Begegnung	Oberwimmer	10:30
So	28.05	Pfingsten Gottesdienst und Begegnung	Eisenbraun	10:30
Fr	02.06	Lange Nacht der Kirchen in unserer Kirche		Ab 19:30
So	04.06	Gottesdienst und Begegnung Religionsunterricht für Erwachsene	Eisenbraun	10:30
Di	06.06	VinziBus		17:30
So	11.06	Erstabendmahl	Eisenbraun	10:30
Di	13.06	VinziBus		17:30
So	18.06	Gemeindefest Es singt unser Chor. Anschließend Fest im Schlosshof	Eisenbraun	10:30
Fr	23.6.	Abschied Bischof em. Heinz in Wien		18:00
Sa	24.06	Bischöfin Weihe in Wien		15:00
So	25.06	Gottesdienst und Begegnung. Religionsunterricht für Erwachsene	Eisenbraun	10:30

Sommerlager

Liebe Eltern, liebe Kinder und Jugendliche,
unser diesjähriges Sommerlager findet statt von Sonntag,
30.07.2023 (Anreise ab 15.00 Uhr) – Samstag, 05.08.2023 (Abreise
12.00 Uhr) im Jugendgästehaus St. Gilgen, Mondseestraße 7-11,
5340 St. Gilgen.

Dort sind wir in Mehrbettzimmern untergebracht. Es gibt sogar
einen direkten Seezugang. Anmeldeformulare erhalten Sie bei
Pfarrer em. Martin Eisenbraun

AUS DEM LEBEN UNSERER GEMEINDE

Beigetreten ist

Jennifer Mackinger

*Willkommen in unser
Gemeinde*

Getauft wurde:

Theodor Mackinger

*Gottes Segen auf
Deinem Lebensweg*

Verstorben sind:

Friederike Kainz

Johann Dersch

*Den Angehörigen gilt
unser aufrichtiges Beileid!*

**Herzliche Glück- und Segenswünsche:
Allen, die im Zeitraum unseres
Gemeindebriefes Geburtstag haben,
wünschen wir von Herzen alles Gute und
Gottes Segen!**



Bitte um Spenden:

Allen, die in diesem Jahr uns finanziell unterstützt haben, sage ich ein herzliches „Vergelt`s Gott“.

Wir schaffen zurzeit nichts neu an, sondern reagieren nur auf notwendige Reparaturen und tauschen das aus, was nicht mehr zu reparieren ist.

Ich bitte alle, denen es möglich ist, um Unterstützung.

Unser Konto ist bei der Salzburger Sparkasse eingerichtet:

IBAN: AT942040400400241802

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:

ALTKATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE SALZBURG

Schloss Mirabell, Tür 1

Kanzleistunden in der Regel: Mo - Do 9:00-11:00

Wir bitten jedenfalls um Voranmeldung!

Mobil: 0664/5770872

salzburg@altkatholiken.at - Home: <https://salzburg.altkatholiken.at>

Diese Zeitschrift informiert über das Gemeindeleben und über religiöse Fragen.

Ausgabe: Mai 2023